

Thema: Flüchtlinge in Deutschland. Wie können wir helfen?



Schritt 1: Informiert euch!

Helfen kann man nur, wenn man die Situation gut kennt.

- Flüchtlinge und Asyl : Definitionen und Fakten
- Integration ist schwer : Pegida
- Empathie : Was meinst du, wie fühlt sich ein Flüchtling ?
- Was Flüchtlinge brauchen : zum Beispiel das Konzept der Willkommensklasse

Schritt 2: Werdet aktiv und helft!



Organisiert einen Integrationstag für die Willkommensklasse eurer Schule und stellt euer Programm der Klasse vor.

- ein typisch deutsches Frühstück in der Schule
- Mittagessen in Köln
- Kultur- und Sportprogramm

*Hilfe : die Webquest
« Köln entdecken »*



Flüchtlinge : Wie kann man helfen?

1



2



Foto : Roland Schlager

3



Foto : Shannon Jensen, Mai 2012

4



Foto : AFP

5



Foto : dpa

6



Foto : Carsten Koall

7



Foto : Baraa Al-Halabi

8



Foto : Matthias Schrader

1) Wählt ein Bild und beschreibt es. (Hilfe : Fotokopie « Bildbeschreibung »)

2) Findet den passenden Titel für jedes Foto :

- Krieg und Zerstörung
- Integration
- Flüchtlinge vor der ungarischen Grenze blockiert
- Selfie mit der Bundeskanzlerin
- Flüchtlinge müssen in Flüchtlingslagern leben
- Gefährliche Schifffahrt auf dem Mittelmeer
- Tausende Kilometer zu Fuß
- Mit dem Rucksack auf der Flucht

3) Was bedeuten folgende Worte auf Französisch ?

der Flüchtling(e)	
das Flüchtlingslager	
die Flucht fliehen / flüchten	- -
die Grenze(n)	
der Krieg ≠ der Frieden	
das Mittelmeer	
das Schiff	

4) Sieh dir das Video « In Deutschland angekommen » an und erzähle, was du verstanden hast :
www.tivi.de/mediathek/flucht-nach-europa-2434430/in-deutschland-angekommen-2599402



Bildbeschreibung

<p>Das Dokument ist Bei dem Dokument handelt es sich um + accusatif</p>	<ul style="list-style-type: none"> - ein Foto - ein Bild - das Titelbild eines Buches - eine Zeichnung - ein Gemälde - eine Werbung - ein Poster <p>Es wurde von + datif</p> <ul style="list-style-type: none"> - gezeichnet - gemalt - gemacht <p>Es ist aus dem Jahr ...</p>
<p>Es zeigt Man sieht / Ich kann ... sehen Es gibt Da ist / Da sind</p>	<p>dunkle / helle Farben</p>
<p>Das Bild drückt ... aus Es geht um ... Die Botschaft ist</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Einsamkeit - Verzweiflung - Angst - Gewalt - Glück - Zufriedenheit <p>Die Leute sehen ... aus.</p>
<p>Ich mag das Bild (nicht) , weil Ich finde das Bild :</p>	<p>interessant / langweilig / faszinierend / merkwürdig ...</p>

im Hintergrund



oben rechts

in der Mitte



im Vordergrund



unten links



1. Ein Flüchtling ist jemand,

- a) der eine Weltreise macht, um neue Länder kennenzulernen.
- b) der eine begründete Angst vor Verfolgung hat und deshalb sein Heimatland verlässt.
- c) der eine Arbeitsstelle in einem anderen Land gefunden hat und jetzt dort wohnt.

2. Das Wort «Asyl» bedeutet:

- a) Schutz, sicherer Ort
- b) Reise
- c) Hotelzimmer
- d) Arbeitserlaubnis

3. Wie kommen die meisten Flüchtlinge nach Europa?

- a) mit dem Flugzeug
- b) zu Fuß
- c) über das Mittelmeer
- d) in LKWs

4. Im Jahr 2015 stammten die meisten Asylbewerber in Deutschland aus

- a) Kanada, Brasilien, Chile, Kamerun und Mexiko
- b) Kenia, Südafrika, Ecuador, Peru, Kuba
- c) Syrien, Albanien, Kosovo, Afghanistan, Irak

5. Wer kann in der EU Asyl beantragen?

- a) Alle Bürgerinnen und Bürger Europas.
- b) Alle Menschen, die in der EU leben und arbeiten möchten.
- c) Alle Menschen, die politisch verfolgt werden.

6. Wie viele Menschen sind 2015 nach Europa geflohen?

- a) 1,25 Millionen
- b) 150 000
- c) 625 000
- d) 15,5 Millionen

7. Durch was werden Flüchtlinge weltweit geschützt:

- a) durch die Genfer Flüchtlingskonvention
- b) Es gibt keine Rechte für Flüchtlinge – die Staaten nehmen Flüchtlinge immer freiwillig auf.
- c) durch den internationalen Strafgerichtshof
- d) durch das internationale Rote Kreuz

8. Welches Land in Europa nimmt die meisten Flüchtlinge auf?

- a) Schweden
- b) Italien
- c) Griechenland
- d) Deutschland

9. Wie viele Kinder sind weltweit auf der Flucht?

- a) 100 000
- b) circa 5 Millionen
- c) etwa 30 Millionen
- d) ungefähr 1 Million

10. Wie wird das Verfahren genannt, das bestimmt, in welchem EU-Staat ein Asylverfahren abgewickelt werden muss?

- a) Dublin-Verfahren
- b) London-Prozedur
- c) Pariser Vereinbarung
- d) Oslo-Prozess

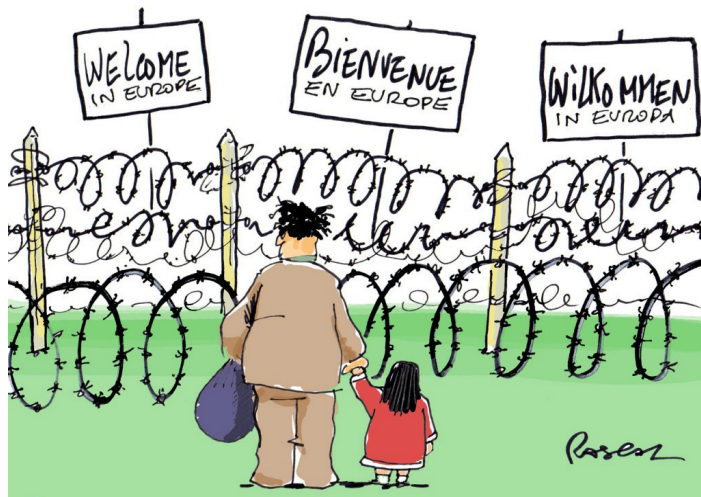
Die Flüchtlingskrise



IMMER NOCH UNSCHLÜSSIG



Harm



Pegida, was ist das eigentlich?

Von Kinder-Chefreporter Paul 11. Januar 2015 - 15:30 Uhr

Unter dem Namen Pegida demonstrieren seit Oktober 2014 sehr viele Menschen jede Woche gegen Ausländer und gegen viele Politiker. Viele von ihnen haben Angst, dass Ausländer ihnen die Jobs wegnehmen könnten oder sind einfach enttäuscht von Politikern. Sie finden, dass man sich mehr um sie kümmern müsste.



Vokabular	
unter	en dessous
wegnehmen	enlever quelque chose
enttäuscht	déçu
das Abendland	l'occident
anfangen	commencer
vergangen	passé
die Gegenbewegung	le contre-mouvement
zusammenfinden	rassembler
der Unterstützer	celui qui supporte une cause
unzufrieden	mécontent

Illustration 1: In Dresden hat alles angefangen: Pegida-Demonstranten auf der Straße..Foto: dpa

Stuttgart - Hast du das Wort Pegida auch schon mal gehört und dich gefragt, was das überhaupt ist? Pegida ist eine Abkürzung und heißt: Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes. Jemand, der patriotisch ist, liebt seine Heimat. Als Abendland wurde früher das westliche Europa bezeichnet. Gegen Islamisierung soll heißen, dass weniger Ausländer, insbesondere Muslime, die der Religion des Islam angehören, nach Deutschland kommen sollen. Das sind einige Parolen, die die Menschen unter dem Namen Pegida jede Woche auf der Straße rufen.

Anfangen hat alles in Dresden. Seit Oktober im vergangenen Jahr gehen jede Woche viele Menschen deswegen demonstrieren. Aber inzwischen hat sich eine Gegenbewegung zusammengefunden. Diese Menschen wollen zeigen, dass es nur wenige gibt, die Pegida gut finden, aber viel mehr Leute, die Ausländer in Deutschland willkommen heißen und gerne mit ihnen zusammen leben. Mittlerweile gibt es viel mehr Gegner von Pegida als Unterstützer. In manchen Städten – wie jetzt in Stuttgart – gibt es sogar nur Demonstrationen gegen Pegida und gar keine dafür.

Warum es aber eine Pegida-Bewegung gibt, hat verschiedene Gründe. Manche Menschen sind einfach unzufrieden, weil sie keine Arbeit haben oder nur sehr wenig Geld verdienen. Sie haben Angst, dass ihnen die Ausländer die Jobs wegnehmen. Andere Pegida-Anhänger finden, dass die Politiker sich nicht genug um ihre Sorgen kümmern und sind enttäuscht.

Quelle : <http://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.kinderwissen-pegida-was-ist-das-eigentlich.01f3b51a-a101-478e-a3b5-12ac2daf91f1.html>

Textverständnis

Bitte lies dir den Text durch und beantworte folgende Fragen in ganzen Sätzen.

1. Was bedeutet die Abkürzung PEGIDA ?
2. Seit wann existiert PEGIDA ?
3. Wann finden die Demonstrationen von PEGIDA statt ?
4. Gibt es Gegner von PEGIDA, und welche Aktionen machen die Gegner von PEGIDA ?
5. Warum gibt es PEGIDA ?

Grammatik: Das Relativpronomen

Beispiele :

Nominativ	Der Demonstrant,	<u>der</u> durch die Strasse geht,	heißt Heinz
Akkusativ		<u>den</u> wir einmal gesehen haben,	
Dativ		mit <u>dem</u> ich gesprochen habe,	
Genitiv		<u>dessen</u> Schild ich hässlich finde,	

	<u>Maskulinum</u>	<u>Femininum</u>	<u>Neutrum</u>	<u>Plural</u>
	der Demonstrant	die Menge	das Auto	die Menschen
Nominativ	der	die	das	die
Akkusativ	den	die	das	die
Dativ	dem	der	dem	denen
Genitiv	dessen	deren	dessen	deren

1) Finde das passende Relativpronomen (+ Präposition) :

Omar ist ein Flüchtling, _____ aus Afghanistan kommt.
Die Menschen, _____ mit Booten über das Mittelmeer nach Europa kommen, sind verzweifelt.
Die Katze, _____ die Familie nicht mitnehmen konnte, lebt jetzt bei Nachbarn.
Dies ist das Flüchtlingslager, _____ Musa seit drei Monaten lebt.
Viele Flüchtlinge haben Handys, _____ sie ihre Familie kontaktieren können.
Der Bürgerkrieg, _____ 2011 in Syrien begonnen hat, ist noch lange nicht beendet.
Das Schiff, _____ zu viele Menschen waren, ist gesunken.
Die Kinder, _____ nach Deutschland geflohen sind, besuchen ein Jahr lang eine Willkommensklasse.

2) Wer ist ein Flüchtling ? Definiere !

Syrische Flüchtlinge in Jordanien: Was vom alten Leben übrig bleibt

Quelle : Spiegel Online 22.01.2014



Ahmed, 60, aus Damaskus

« Ich habe meinen Laptop mitgenommen. Seit den Aufständen bin ich auf Facebook. Ich weiß so, was passiert, und bleibe mit meinen Freunden in Jordanien, Ägypten und Saudi-Arabien in Kontakt. Nur einer lebt noch in Syrien. Ich habe immer davon geträumt, dass sich Syrien ändert. Als die Proteste 2011 angingen, war ich so glücklich. Doch nun – es ist schlimm. Ich möchte eines Tages zurückkehren. Ob ich das noch erleben werde ? »



Muna, 4, aus der Provinz Daraa, lebt jetzt in Nordjordanien bei Verwandten

« Meine Mutter hat ein Fotoalbum mitgenommen. Es gehörte meinem Vater. Er ist tot. Die Fotos sind alles, was wir von ihm haben. »



Madsched, 23

« Ich habe nur mein Handy mitgenommen. Auf dem Foto bin ich in der Mensa der Universität von Damaskus. Dort habe ich studiert. Ich wollte Lehrer werden. Zum Uni-Abschluss haben mir nur noch ein Paar Semester gefehlt. Ich unterrichte jetzt die Kinder hier im Lager. »



Hanin, 5

« Ich habe meine Kette mitgenommen. Mir fehlt unsere Katze, Biso, und unser Hund. Wir haben beide in Syrien gelassen. »

Stell dir vor, du wärst ein Flüchtling. Welchen persönlichen Gegenstand **würdest** du **mitnehmen**, und was **müsstest** du **zurücklassen** ?

Rappel : Le subjonctif II pour exprimer l'irréel.

Excepté pour les modaux (müssen □ ich müsste etc.) et les auxiliaires (haben □ ich hätte / sein □ ich wäre), les Allemands utilisent werden au subjonctif II + infinitif :

ich würde		wir würden
du würdest	+ inf.	ihr würdet + inf.
Er, sie, es würde		sie, Sie würden

Beispiel : Ich **würde** gern im Lotto **gewinnen**.

Ein Jugendlicher allein auf der Flucht



Iqdal hatte auf dem Flüchtlingsboot nur einen Rucksack. Der Jugendliche reiste hunderte von Kilometern, um aus der Provinz von Kunduz in Nordafghanistan zu fliehen. Er floh nach Ostiran und dann zu Fuß in die Türkei. Jetzt in Lesbos, einer griechischen Insel, weiß er nicht, wohin er gehen soll.



Was Iqdal in seinem Rucksack hatte :

- 1 Hose, 1 T-Shirt, 1 Paar Schuhe und Socken
- Shampoo und Haargel
- Zahnbürste und Zahnpasta
- Kamm
- Nagelclip
- Verbandmaterial
- 100 \$ Dollars
- 130 türkische Lira
- Smartphone und altes Handy
- SIM Karten für Afghanistan, Iran und Türkei

Quelle <https://medium.com/uprooted/what-s-in-my-bag-758d435f6e62#.q4102jon4>

1) Stell dir vor, du wärst wie Iqdal allein auf der Flucht. Packe schnell deinen Rucksack. Was würdest du alles mitnehmen? Male und beschrifte:



2) Wie würdest du dich fühlen? Warum?



Der SuS-Newsletter

Das Logbuch im Internet

+++Auch an unserer Schule gibt es eine Willkommensklasse+++

Momentan kommen viele Menschen nach Deutschland, die noch kein Deutsch sprechen, und viele davon sind Jugendliche, die in eine Schule gehen müssen. Dafür ist die an unserer Schule sogenannte VK geeignet. VK ist eine Abkürzung von Vorbereitungsklasse. Von ungefähr 1280 SchülerInnen an der WBG besuchen im Schnitt 16 SchülerInnen die VK.

Was macht man dort?

Wer Deutsch nicht als Muttersprache hat, geht in diese Klasse, um die Sprache zu beherrschen und das Schulsystem in Deutschland kennen zu lernen. Die SchülerInnen, die diese Klasse an der WBG besuchen, sind zwischen 11 und 16 Jahre alt.

Was sind die Fächer der VK an unserer Schule?

Die Fächer sind Englisch, Deutsch und Mathe. Nach Erreichen der Deutschkenntnisse werden die SchülerInnen in die Regelklasse versetzt. In der Regelklasse werden die SchülerInnen manchmal aus dem Regelunterricht rausgenommen, um intensiven Deutschunterricht zu bekommen. Dieser Unterricht findet in der sogenannten Deutschklasse (DK) statt.

Redakteure: Ali Almustafa, Luis Billetter, Mauro Flügel Quellen und Infos: Alis eigene Erfahrung in einer Willkommensklasse, Marie Cornell Zender, die neben anderen Lehrkräften in der VK eingesetzt wird; Online-Quellen: www.bildung.koeln.de , www.stadt-koeln.de

Aufgabe : Was ist eine Willkommensklasse, auch Vorbereitungsklasse (VK) genannt?
Schreibe eine kurze Definition.

Webquest : Köln entdecken

- 1 Geografie

- Wo liegt Köln in Deutschland?
- In welchem Bundesland liegt Köln?
- Wie viele Einwohner hat die Stadt Köln?
- Wie heißt der Fluss, der durch die Stadt fließt?

- 2 Eine kleine Führung durch die Stadt

Klick auf den folgenden Link: <https://youtu.be/bO66YZQpucl>

- 3 Sehenswürdigkeiten

- Nenne 3 berühmte Sehenswürdigkeiten. (mit einer kurzen Beschreibung)

Hilf dir mit der Webseite: www.koelntourismus.de - Sehenswertes und Kultur

Sehenswürdigkeit 1 : _____

Sehenswürdigkeit 2 : _____

Sehenswürdigkeit 3 : _____

Wenn du auf den folgenden Link klickst, wirst du den Stadtplan von Köln sehen.

<https://www.thinglink.com/scene/720285562862305282>

- Finde jetzt die 3 Sehenswürdigkeiten auf dem Stadtplan.

- 4 Ein deutsches Frühstück

Klick auf den folgenden Link: <https://youtu.be/JaOCdQB1T1I>

Das Frühstück:



Ihr seid Schüler der Willy-Brandt-Gesamtschule
Köln-Höhenhaus

Eure



Ihr organisiert einen Integrationstag für die Willkommensklasse eurer Schule. Zu dritt stellt ihr ein Programm zusammen (Powerpoint), dass ihr vor der Willkommensklasse präsentiert.

Programmpunkte :

- ein typisch deutsches Frühstück in der Schule
- Mittagessen in Köln
- Kultur- und Sportprogramm

*Hilfe : die Webquest
« Köln entdecken »*

*Hilfe :Strukturen
etwas vor/schlagen
Wie wäre es mit + Dativ
Wir könnten
Lasst uns ...*

Parler en continu : / 20

Contenu : / 5

Tous les points ont été abordés. 4 / 5

Une bonne partie des points a été abordée. 2 / 3

Contenu minimaliste ou inexistant. 0 / 1

Phonologie: / 3

Maîtrise satisfaisante de la prononciation 3

Quelques erreurs mais le sens passe 2

Sens passe mal, beaucoup d'erreurs 0 / 1

Lexique : / 5

Le lexique est riche, l'élève a remobilisé les mots vus dans la séquence 4 / 5

Le lexique est diversifié mais tout ce qui aurait pu être mobilisé ne l'a pas été 2 / 3

Le lexique est répétitif, pauvre et il n'y a pas de remobilisation 0 / 1

Grammaire, structures : 4

Maîtrise satisfaisante de la grammaire, des structures complexes 4

Quelques erreurs mais le sens passe 2 / 3

Sens passe mal, beaucoup d'erreurs 0 / 1

Savoir être: / 3

Sait communiquer avec aisance (sérieux, enthousiasme, conviction) 3

Relative aisance en communication 2

Pas ou peu d'aisance en communication 0 / 1

Linkliste zum Thema « Flüchtlinge »

- Zahlen und Fakten zum Thema, eher als Informationsquelle für Lehrer :

<http://mediendienst-integration.de/>

- 5 Zeichentrickfilme, konzipiert für Grundschüler, um ihnen das Thema nahe zu bringen, samt Unterrichtsmaterial :

<https://www.planet-schule.de/wissenspool/seeking-refuge/inhalt/sendungen.html>

- Das Online-Spiel « Lastexitflucht » ist für 13- bis 16-jährige SchülerInnen konzipiert. Anhand des Spiels und der dazugehörigen Materialien kann die Thematik "Flüchtlinge und Asyl" im Unterricht behandelt werden. Im Spiel können Jugendliche den Weg eines jungen Menschen nachvollziehen, der vor Unterdrückung aus seinem Heimatland flieht und in einem anderen Land neu anfängt.

Über dieses Spiel lässt sich streiten...

<http://www.lastexitflucht.org/againstallodds/>

- Aktion « Schüler helfen Flüchtlingen »

<http://www.das-macht-schule.net/projektvorlagen/Willkommenskultur/willkommen>

- Youtube-Video : Europa und Flüchtlinge: Der Weg nach Europa - Einfach erklärt

<https://www.youtube.com/watch?v=0AVIEhPMzyY>

- Die Sendung mit der Maus

Die Geschichte des Flüchtlingskindes Tiba (in der ARD-Mediathek)

Teil 1 : <http://www.ardmediathek.de/tv/Die-Sendung-mit-der-Maus/Fl%C3%BChtlingskind-Tiba-Teil-1/Das-Erste/Video?bcastId=1458&documentId=31252316>

Teil 2 : <http://www.daserste.de/checkeins-kinder/sendung-mit-der-maus/videosextern/fluechtlingskind-tiba-teil-2-100.html>

Teil 3 : <http://www.daserste.de/checkeins-kinder/sendung-mit-der-maus/videosextern/fluechtlingskind-tiba-teil-3-100.html>

Teil 4 : <http://www.daserste.de/checkeins-kinder/sendung-mit-der-maus/videosextern/fluechtlingskind-tiba-teil-4-100.html>

Teil 5 : <http://www.daserste.de/checkeins-kinder/sendung-mit-der-maus/videosextern/fluechtlingskind-tiba-teil-5-100.html>

Teil 6 : <http://www.ardmediathek.de/tv/Die-Sendung-mit-der-Maus/Fl%C3%BChtlingskind-Tiba-Teil-6/Das-Erste/Video?bcastId=1458&documentId=35596076>



une série qui va continuer